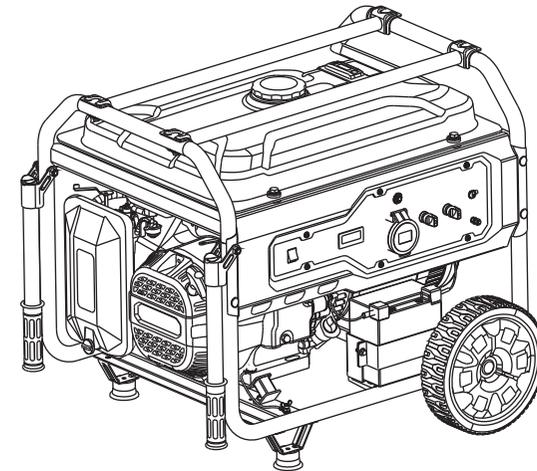


# **WEIBANG**

## Stromsparender Generatorsatz

# **Benutzerhandbuch**

3500-SA 3500D-SA LC3500-SA LC3500D-SA  
6500-SA 6500D-SA LC6500-SA LC6500D-SA  
8000-S 8000D-S LC8000-S LC8000D-S  
10000-S 10000D-S LC10000-S LC10000D-S



## **WEIBANG CO., LTD.**

ADD: YINBO ROAD, HANJIANG INDUSTRIAL PARK  
YANGZHOU, JIANGSU, CHINA

TEL: +86 -514-87849975

FAX: +86 -514-87849938

E-Mail: Sale@weibang.com

Tipps: Lesen Sie die Anweisungen vor dem Gebrauch sorgfältig durch, machen sich mit den örtlichen Sicherheitsvorschriften vertraut und verwenden das Produkt unter der Prämisse, dass Sicherheit und Umweltschutz gewährleistet sind.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf und führen sie mit dem Generator mit, damit Sie in Zukunft bei Notfällen leichter nachschlagen können. Diese Bedienungsanleitung ist ein fester Bestandteil des Generators. Diese Bedienungsanleitung muss zusammen mit dem Generatorsatz weitergereicht werden, wenn Sie ihn verleihen oder weiterverkaufen.

Die in dieser Bedienungsanleitung definierten relevanten Informationen und technischen Spezifikationen treten mit der Freigabe dieses Drucks in Kraft, wobei der Inhalt auf den zum Zeitpunkt der Veröffentlichung in Produktion befindlichen Geräten basiert. Der Hersteller behält sich das Recht vor, alle im Text beschriebenen Teile ohne vorherige Ankündigung zu ändern und zu verbessern.

# Inhalt

1	Vorwort	01
2	Sicherheitsvorschriften	02-07
3	Glossare	08-09
4	Parameter	10-13
5	Beschreibung der Ersatzteile	14-16
6	Betriebsart	17-22
7	Transport	23
8	Montagezubehör	24
9	Leistungen von üblichen Geräten	25-27
10	Wartung	28-31
11	Übliche Fehleranalyse	32-33
12	Elektrischer Schaltplan	34-47

## Vorwort

Vielen Dank, dass Sie einen Generator gekauft haben. Dieses von einem Benzinmotor angetriebene Gerät ist ein Haushaltsgenerator mit kompakter Struktur und hoher Leistung. Es kommt zum Einsatz, wenn die Stromversorgung ausfällt oder plötzlich unterbrochen wird.

Wir empfehlen dem Bediener, dieses Handbuch vor der Verwendung des Generators sorgfältig zu lesen und alle Anforderungen und Betriebsverfahren für den Generator vollständig zu verstehen. Sollten Sie Fragen zu dieser Bedienungsanleitung haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler für die Inbetriebnahme, den Betrieb, das Wartungsprogramm usw. Der Techniker wird Ihnen zeigen, wie Sie den Generator richtig und sicher verwenden. Wir empfehlen außerdem, dass der Bediener beim Kauf dieses Generators die Inbetriebnahme- und Betriebsanleitung zu Rate zieht.

## Sicherheitsvorkehrungen

Dieser Generator arbeitet nur dann sicher, effektiv und zuverlässig, wenn er ordnungsgemäß betrieben und gewartet wird. Vor dem Betrieb oder der Wartung des Generators sollte der Betreiber:

- sich über die örtlichen Gesetze und Vorschriften informieren und diese strikt einhalten.
- alle Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Gerät lesen und beachten.
- seine Familie mit allen Sicherheitshinweisen in dieser Anleitung vertraut machen.

Es ist unmöglich für die Hersteller, alle gefährlichen Umstände, die auftreten können, vorherzusagen. Aus diesem Grund können die Warnungen in dieser Bedienungsanleitung und die Warnschilder am Generatorsatz nicht alle gefährlichen Umstände abdecken. Wenn wir keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen für Betriebsverfahren, -methoden oder -techniken angeben, betreiben Sie den Generator so, dass die persönliche Sicherheit gewährleistet ist, und stellen Sie sicher, dass dadurch keine Schäden am Generatorsatz entstehen.

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, lesen Sie bitte sorgfältig die folgenden drei wichtigen Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Generator, denen ein Sicherheitswarnsymbol  vorangestellt ist durch:

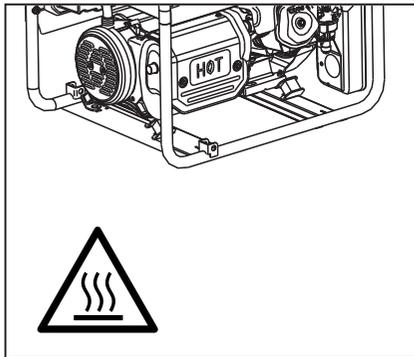
 <b>GEFAHR</b>	Sie <b>WERDEN GETÖTET</b> oder <b>SCHWER VERLETZT</b> , wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.
 <b>ACHTUNG</b>	Sie <b>KÖNNEN GETÖTET</b> oder <b>SCHWER VERLETZT</b> werden, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.
 <b>VORSICHT</b>	Sie <b>KÖNNEN VERLETZT</b> werden, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.
<b>HINWEIS</b>	Ihr Generator oder ein Eigentum anderer könnte beschädigt werden, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.

Sicherheitsvorschriften



**GEFAHR**

Motorabgase sind giftig.  
Betreiben Sie den Stromgenerator  
nicht in unbelüfteten Räumen.



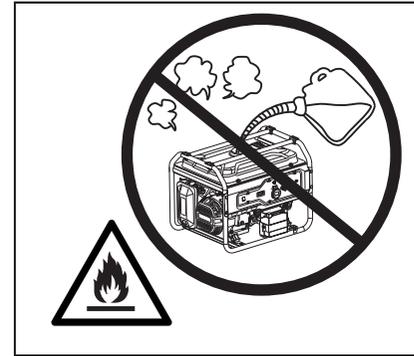
**GEFAHR**

Einige Teile des inneren  
Verbrennungsmotors sind heiß und  
können Verbrennungen verursachen.  
Beachten Sie die Warnhinweise auf dem  
Stromgenerator.



**ACHTUNG**

Verwenden Sie sie nicht in  
nassem Zustand.



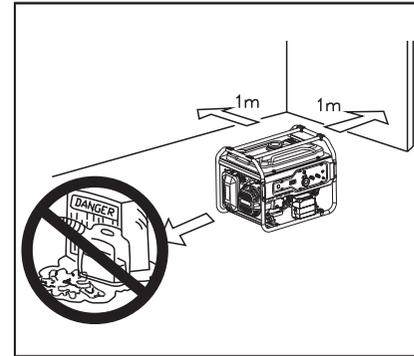
**ACHTUNG**

Tanken Sie während des Betriebs  
nicht nach.



**ACHTUNG**

Kraftstoff ist brennbar und leicht  
entzündbar. Tanken Sie nicht, wenn  
Sie rauchen oder sich in der Nähe von  
offenen Flammen aufhalten.  
Verschütten Sie keinen Kraftstoff.



**ACHTUNG**

Schützen Sie Kinder, indem Sie sie in  
sicherer Entfernung zum Stromgenerator  
halten. Stellen Sie beim Betrieb des  
Generators keine brennbaren  
Gegenstände in der Nähe des  
Auslassventils ab.

Halten Sie einen Mindestabstand von 1 m  
zu brennbaren Gegenständen ein.

**⚠ GEFAHR**

## Allgemeine Sicherheitsinformationen

- Der Bediener sollte während des Betriebs und der Wartung seine persönliche Schutzausrüstung anlegen.
- Die Installation und größere Reparaturarbeiten dürfen nur von speziell geschultem Personal durchgeführt werden.
- Verwenden Sie den Generator nicht unterirdisch.
- Verwenden Sie den Generator nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen. Schützen Sie Kinder, indem Sie sie in sicherer Entfernung zum Stromgenerator halten.
- Kraftstoff ist brennbar und leicht entzündbar. Tanken Sie während des Betriebs nicht nach. Tanken Sie nicht, wenn Sie rauchen oder sich in der Nähe von offenen Flammen aufhalten. Verschütten Sie keinen Kraftstoff.
- Einige Teile des inneren Verbrennungsmotors sind heiß und können Verbrennungen verursachen. Beachten Sie die Warnhinweise auf dem Stromgenerator.
- Motorabgase sind giftig. Betreiben Sie den Stromgenerator nicht in unbelüfteten Räumen. Bei der Aufstellung in belüfteten Räumen sind zusätzliche Anforderungen an den Brand- und Explosionsschutz zu beachten.

**⚠ GEFAHR**

Der Kraftstoff der Maschine ist entflammbar, was zu hohen Temperaturen führt und während des Betriebs leicht einen Brand verursacht.

- Es ist strengstens verboten, während des Betriebs der Geräte Kraftstoff nachzufüllen.
- Halten Sie sich im Falle der Zugabe von Kraftstoff weit von dem Feuerzeichen entfernt und rauchen nicht.  
Wenn Sie Kraftstoff nachfüllen, verschütten Sie keinen Kraftstoff auf das Gerät. Bei versehentlichem Verschütten verwenden Sie ein Baumwolltuch, um es zu reinigen. Starten Sie das Gerät erst, wenn der verschüttete Kraftstoff vollständig verdunstet ist.
- Vergewissern Sie sich während des Betriebs, dass sich im Umkreis von 2 Metern keine entflammaren Stoffe befinden und dass sich keine entflammaren Stoffe dem Gerät nähern. Vermeiden Sie es, während des Betriebs brennbare Materialien in der Nähe des Abluftauslasses zu platzieren.
- Entfernen Sie, im Falle einer längeren nicht-Verwendung, den Kraftstoff aus dem Tank und lagern ihn sicher.  
suchen Sie, falls Sie Kraftstoff verschlucken, Kraftstoffdämpfe einatmen oder Kraftstoff in die Augen gelangen lassen, sofort einen Arzt auf.
- Sollte Kraftstoff auf Ihre Haut oder Kleidung gelangen, waschen Sie sich sofort mit Wasser und Seife und wechseln Ihre Kleidung.
- Achten Sie beim Betrieb oder Transport der Maschine darauf, dass sie aufrecht steht. Wenn sie kippt, kann Kraftstoff aus dem Vergaser oder dem Kraftstofftank austreten.

- Werfen Sie Kraftstoffreste und gebrauchtes Motoröl nicht in den Müll oder schütten sie auf den Boden. Wir empfehlen Ihnen, Altöl in einem versiegelten Behälter zu Ihrem örtlichen Recyclingzentrum oder Ihrer Tankstelle zu bringen, damit es dort wiederverwertet werden kann.

**⚠ VORSICHT**

Dieses Gerät enthält sich mit hoher Geschwindigkeit drehende Teile, die den menschlichen Körper schädigen können.

- Nähern Sie sich dem Gerät nicht, wenn es in Betrieb ist, und verhindern Sie unbedingt das Berühren der sich drehenden Teile.
- Heben Sie das Gerät während des Betriebs weder an noch bewegen es. Bewegen Sie es erst, wenn das Gerät vollständig zum Stillstand gekommen ist.
- Beobachten Sie beim Betrieb des Gerätes die Umgebung. Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände in das Gerät gelangen.

**HINWEIS**

## Betriebsvoraussetzungen

- Stellen Sie keine schweren Lasten auf das Gerät.  
Die Räder dienen zum leichten Bewegen des Geräts. Fahren Sie damit keine lange Strecken, da sie sonst beschädigt werden.
- Überschreiten Sie nicht die Nennleistung des Geräts im Betrieb, da sich sonst die Lebensdauer des Geräts verkürzt.
- Die Leistung gängiger Haushaltsgeräte ist detailliert auf den Seiten 26 und 27 dargestellt.
- Bitte warten Sie das Gerät entsprechend den Anforderungen, um seine Lebensdauer zu verlängern. Einzelheiten finden Sie auf Seite 28.
- Verhindern Sie, dass Gegenstände während des Betriebs oder der Lagerung in die Kanäle des Geräts eindringen.

**⚠ GEFAHR**

## Elektrische Sicherheit

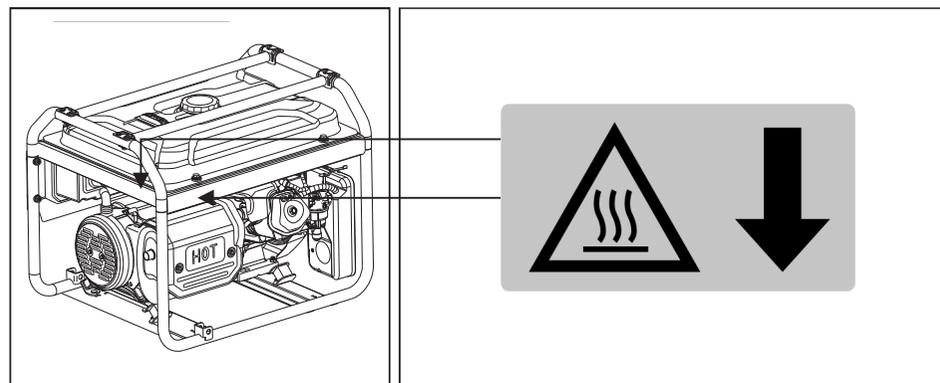
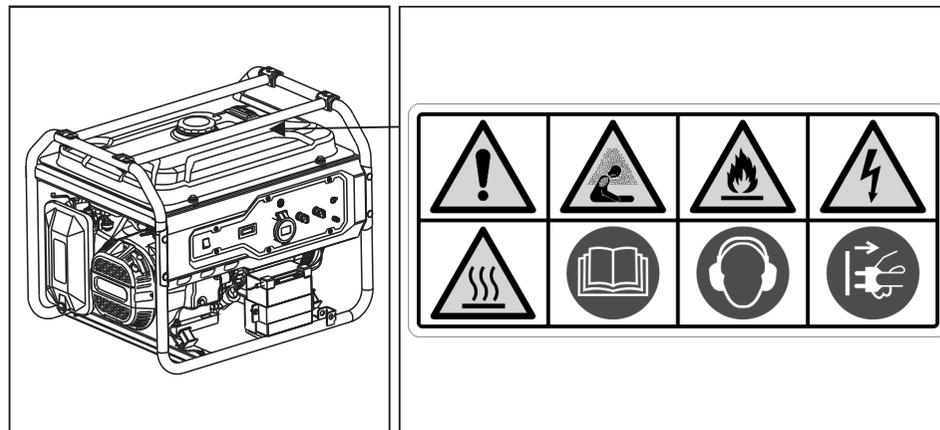
- Es ist verboten, blanke Drähte zu verwenden, um die Stromversorgung direkt an das elektrische Gerät anzuschließen; verwenden Sie einen Stecker, der den örtlichen Vorschriften entspricht.
- Berühren Sie beim Betrieb des Geräts keine Kabel oder stromführende Geräteteile. Berühren Sie das Gerät niemals mit nassen Händen, da dieses zu einem elektrischen Schlag führen kann.
- Halten Sie Kinder beim Betrieb des Geräts in einem gewissen Sicherheitsabstand zum Generator.
- Beim Betrieb des Geräts ist es strengstens verboten, Teile zu montieren oder zu demontieren.
- Es wird empfohlen, einen Erdungsfehlerstromschutzschalter (GFCI) in Tandemschaltung zu installieren, damit die Sicherheit gewährleistet wird, falls die Stromversorgung unterbrochen ist. Das externe elektrische Zubehör (einschließlich Kabel und Steckerverbindung) darf keinen Fehler aufweisen.

- Vor der Benutzung sollten der Stromgenerator und seine elektrische Ausrüstung (einschließlich der Leitungen und Steckverbindungen) überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie nicht defekt sind.
- Der Stromgenerator darf nicht an andere Stromquellen, wie z. B. das Versorgungsnetz des Energieversorgungsunternehmens, angeschlossen werden. In besonderen Fällen, in denen ein Notstromanschluss an ein bestehendes Stromnetz vorhanden ist, darf dieser nur von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden, der die Unterschiede zwischen dem Betrieb von Geräten, die das öffentliche Stromnetz nutzen, und dem Betrieb des Stromgenerators berücksichtigen muss.
- Der Schutz gegen einen Stromschlag hängt von speziell auf dem Stromgenerator abgestimmten Schutzschaltern ab. Wenn die Schutzschalter ersetzt werden müssen, sollten sie durch einen Schutzschalter mit identischen Nennwerten und Leistungsmerkmalen ersetzt werden.
- Wegen der hohen mechanischen Beanspruchung sollten nur zähe, gummiummantelte flexible Leitungen (gemäß IEC 60245-4) oder gleichwertige verwendet werden.
- Wenn der Generator das Schutzmerkmal „Schutz durch elektrische Trennung“ gemäß ISO8528-13 Anhang B, B.5.2.1.1 erfüllt, ist eine Erdung des Generators nicht erforderlich.
- Bei der Verwendung von Verlängerungskabeln oder mobilen Verteilernetzen darf der Widerstandswert  $1,5 \Omega$  nicht überschreiten. Als Richtwert sollte die Gesamtlänge der Leitungen bei einem Querschnitt von  $1,5\text{mm}^2$  60 m nicht überschreiten; bei einem Querschnitt von  $2,5\text{mm}^2$  sollte sie 100 m nicht überschreiten (es sei denn, der Stromgeneratorsatz erfüllt die Schutzfunktion „Schutz durch elektrische Trennung“ gemäß ISO8528 Anhang B, B.5.2.1.1).
- Die zu treffende Wahl der Schutzeinrichtung hängt von den Eigenschaften des Generators, den Betriebsbedingungen und dem vom Benutzer festgelegten Konzept der geerdeten Verbindungen ab. Die Anleitungen und die Betriebs- und Bedienungsanleitung müssen alle Informationen enthalten, die der Benutzer benötigt, um die Schutzmaßnahmen korrekt auszuführen (Informationen zur Erdung, zulässige Längen der Anschlusskabel, ergänzende Schutzvorrichtungen usw.).

**⚠ ACHTUNG**

- Ein Warnhinweis, der den Benutzer darauf hinweist, dass er die für den Ort, an dem der Stromgenerator verwendet wird, geltenden Vorschriften zur elektrischen Sicherheit einhalten muss.
- Eine Warnung über die Anforderungen und Vorsichtsmaßnahmen, die der Benutzer im Falle der Wiederversorgung einer Anlage mit Stromerzeugungsgeneratoren zu beachten hat, je nach den in dieser Anlage bestehenden Schutzmaßnahmen und den geltenden Vorschriften.

Auf dem Gerät befindet sich ein Warnschild, das Sie an die Sicherheitsvorschriften erinnert.



### Glossare

Die folgenden Symbole sind auf dem Gerät oder in dieser Anleitung angegeben. Bitte verstehen Sie deren Bedeutung, denn das macht Ihre Arbeit einfacher und sicherer.

Symbol	Name	Bedeutung
V	Volt	Spannung
A	Ampere	Strom
Hz	Hertz	Frequenz (1Hz=60 U/min)
W	Watt	Leistung
RPM	Umdrehungen pro Minute	Motordrehzahl
PF	Leistungsfaktor	Effizienz der Lastübertragung
G1	Leistungsrate	Die Ausgangsleistungsrate des Generators - entspricht der ISO8528G1
	Lesen Sie die Anweisungen	Bitte lesen Sie die Anweisungen vor dem Gebrauch sorgfältig durch
	Sicherheitswarnung	Kann bei Nichtbeachtung der Anweisungen Verletzungen verursachen
	Elektrisches Risiko	Anzeige des elektrifizierten Körpers. Achten Sie auf die Sicherheit.
	Tragen Sie einen Gehörschutz	Tragen Sie beim Betrieb des Generators einen Gehörschutz.

Symbol	Name	Bedeutung
	Giftiges Gas	Beim Betrieb entstehen Gase wie Kohlenmonoxid (farb- und geruchloses Gas), die zum Erstickten führen können. Verwenden Sie den Generator nur in gut belüfteten Bereichen.
	Elektrischer Schlag	Dieses ist ein elektrisches Gerät. Sie können einen Stromschlag erleiden, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.
	Elektrisierend, nicht berühren	Das Gerät ist stromführend. Nicht während des Betriebs berühren.
	Feuer	Befüllen Sie den Generator nur in gut belüfteten Räumen und halten Sie ihn von offenen Flammen, Funken und Zigaretten fern. Verschütteter Kraftstoff sollte sofort aufgesaugt werden. Stellen Sie den Motor ab und lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie den Generator befüllen. Kraftstoff ist leicht entzündlich und kann unter bestimmten Umständen sogar explodieren.
	Verbrühung	Einige Geräteteile erzeugen während des Betriebs hohe Temperaturen, die die Haut verbrühen können.
	Erdungssymbol	Stellen Sie vor dem Gebrauch der Maschine eine sichere Erdung her
	Kein Regen	Benutzen Sie den Stecker oder das elektrische Gerät nicht im Regen und lassen Sie ihn/es nicht nass werden.
	Motoröl	Das Symbol für die Zugabe des Motoröls und die Spezifikationen sind auf Seite 15-16 angegeben.
	Kraftstoff	Symbol für die Zugabe des Kraftstoffs, bei dem es sich um Benzin handeln muss.
	EEE-Kennzeichnung	Werfen Sie Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) nicht in den Hausmüll.

**Einphasige Parameter**

Modell	3500er Serie		6500er Serie	
<b>AC-Ausgang</b>				
Frequenz	50Hz			
Spannung	230V	230V	115V/230V	230V/400V
COP. Leistung (kW)	3,0	5,5	5,5	1,9/5,5
MAX. Leistung (kW)	3,3	5,7	5,7	2,1/5,7
<b>Motor</b>				
Technische Daten	Einzylinder, Zwangsluftkühlung, 4 Takt			
U/min-1	3000 U/min-1			
Kraftstoff	Benzin			
Motoröl Kapazität	0,5L	1,0L		
Zündkerzenart	F7TC/F7RTC ( N9YC/RN9YC )			
Zündkerzenabstand	0,7 mm			
Ventilspiel (Einlass/Auslass)	0,10-0,15 mm			
Zündbetrieb	T.C.I.			
Betriebsstart	Recoil start / Electric start			
Verdrängung	224cc	340cc		
<b>Gewicht (nur als Referenz)</b>				
Nettogewicht (kg)★	47/49	73/75		
<b>Gesamtabmessungen (ohne Verpackungskarton)</b>				
L x B x H (mm) ★	590x475x467		732x570x670	
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	18L		30L	

★ Ungefährer Wert. Die aktuellen Produkte können aufgrund unterschiedlicher Konfigurationen abweichen.

Modell	8000er Serie			
<b>AC-Ausgang</b>				
Frequenz	50Hz			
Spannung	230V	115V/230V	230V/400V	230V/400V
COP. Leistung (kW)	6,0	6,0	2,0/6,0	6,0/6,0
COP. Leistung (kW)	6,5	6,5	2,5/6,5	6,5/6,5
<b>Motor</b>				
Technische Daten	Einzylinder, Zwangsluftkühlung, 4 Takt			
U/min-1	3000 U/min-1			
Kraftstoff	Benzin			
Motoröl Kapazität	1,1L			
Zündkerzenart	F7TC/F7RTC ( N9YC/RN9YC )			
Zündkerzenabstand	0,7 mm			
Ventilspiel (Einlass/Auslass)	0,10-0,15 mm			
Zündbetrieb	T.C.I.			
Betriebsstart	Starterseilzug / Elektrostart			
Verdrängung	420cc			
<b>Gewicht (nur als Referenz)</b>				
Nettogewicht (kg)★	82/87			84/89
<b>Gesamtabmessungen (ohne Verpackungskarton)</b>				
L x B x H (mm) ★	732x570x670			
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	30L			

★ Ungefährer Wert. Die aktuellen Produkte können aufgrund unterschiedlicher Konfigurationen abweichen.

Modell	10000er Serie			
<b>AC-Ausgang</b>				
Frequenz	50Hz			
Spannung	230V	115V/230V	230V/400V	230V/400V
COP. Leistung (kW)	7,7	7,7	2,5/7,7	7,7/7,7
MAX. Leistung (kW)	8,0	8,0	2,75/8,0	8,0/8,0
<b>Motor</b>				
Technische Daten	Einzylinder, Zwangsluftkühlung, 4 Takt			
U/min-1	3000 U/min-1			
Kraftstoff	Benzin			
Motoröl Kapazität	1,1L			
Zündkerzenart	F7TC/F7RTC ( N9YC/RN9YC )			
Zündkerzenabstand	0,7 mm			
Ventilspiel (Einlass/Auslass)	0,07-0,10 mm			
Zündbetrieb	T.C.I.			
Betriebsstart	Starterseilzug / Elektrostart			
Verdrängung	459cc			
<b>Gewicht (nur als Referenz)</b>				
Nettogewicht (kg) ★	83/88		86/91	
<b>Gesamtabmessungen (ohne Verpackungskarton)</b>				
L x B x H (mm) ★	732×570×670			
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	30L			

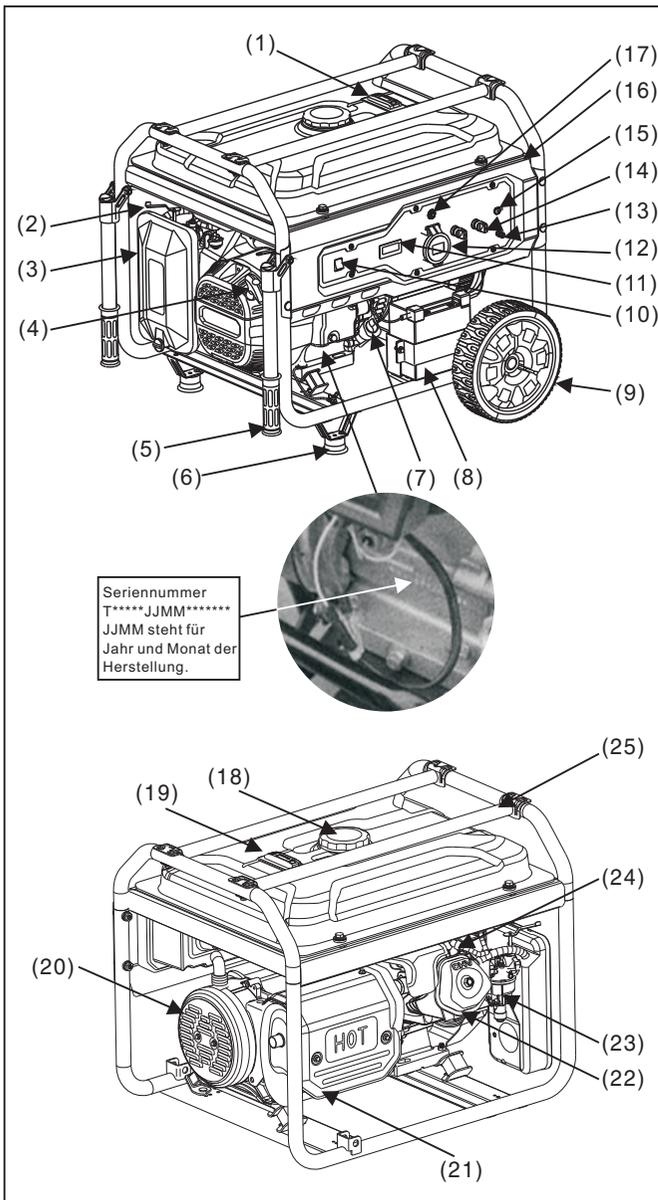
★ Ungefährer Wert. Die aktuellen Produkte können aufgrund unterschiedlicher Konfigurationen abweichen.

Lärm (gemäß der europäischen Richtlinie 2000/14/EG mit Änderung 2005/88/EG)				
Modell	3500er Serie	3500er Serie	8000er Serie	10000er Serie
Gemessener Schalldruckpegel	73dB(A)		74dB(A)	
Gemessener Schalleistungspegel	93dB(A)		94dB(A)	
Ungewiss	2,8dB(A)		2,8dB(A)	
Garantierter Schalleistungspegel	96dB(A)		97 dB(A)	

**Hinweis:**

Alle Parameter wurden bei einer Raumtemperatur von 20±5°C, einer relativen Luftfeuchtigkeit von 30%, einem Umgebungsluftdruck von 100kPa und einer Höhe über dem Meeresspiegel <1500m getestet. Umgebungstemp: -18°C-40°C.

Beschreibung der Ersatzteile

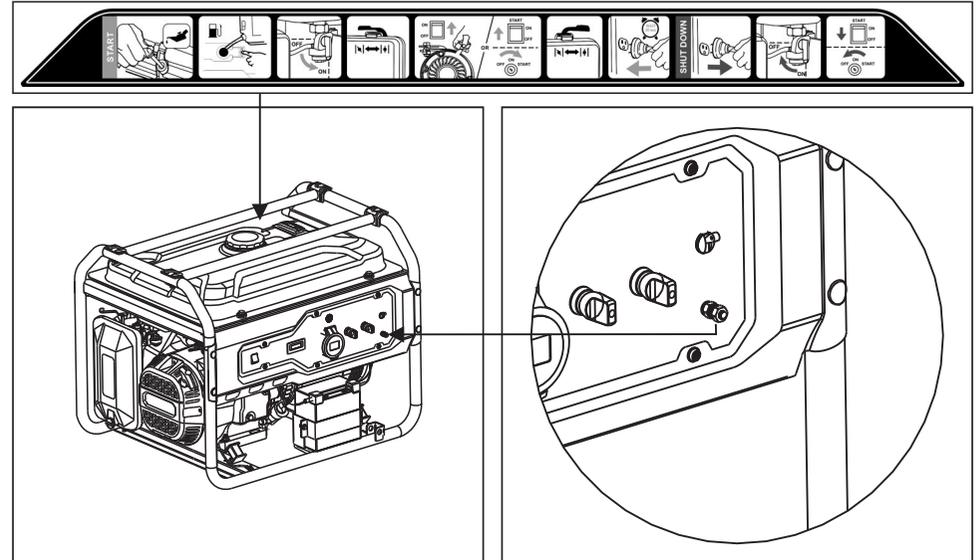


- (1) anzeige
- (2) Choke-Ventil
- (3) Luftfilter
- (4) Starter-Griff
- (5) Handgriff mit Stange
- (6) Fuß
- (7) Öleinfülldeckel
- (8) Batterie (optional)
- (9) Rad
- (10) Motorschalter
- (11) Multifunktionselement
- (12) AC-Ausgang
- (13) Erdungsklemme
- (14) AC-Ausgang
- (15) AC-Schutzschalter
- (16) Instrumentenbrett
- (17) AC-Schutzschalter
- (18) Kraftstofftankdeckel
- (19) Kraftstofftank
- (20) Abdeckung, Generator-Ende
- (21) Auspuff
- (22) Zylinderkopf
- (23) Vergaser
- (24) Zündkerze
- (25) Transport Schiene

<b>Kraftstofftank</b>	Er dient zur Aufnahme von Kraftstoff, nur Benzin ist erlaubt.
<b>Kraftstofftankdeckel</b>	Lassen Sie die Einspritzöffnung während des Betriebs zugeschraubt und öffnen Sie sie nicht während des Betriebs der Anlage.
<b>Tankanzeige</b>	Sie dient zur Anzeige des Kraftstoffstands im Kraftstofftank.
<b>AC-Ausgang</b>	Die AC-Ausgangsbuchse sorgt für die Stromversorgung. Die Nennleistung entnehmen Sie bitte der Parametertabelle des Modells. Die Last jeder Buchse darf den Nennstrom nicht überschreiten, und die Gesamtleistung des elektrischen Geräts darf die Nennleistung des Generators nicht überschreiten. Nehmen Sie nicht mehrere elektrische Geräte gleichzeitig in Betrieb, sondern schalten erst nach dem stabilen Betrieb eines elektrischen Geräts ein weiteres ein.
<b>AC-Schutzschalter</b>	Er unterbricht die Stromzufuhr, um das elektrische Gerät zu schützen, wenn der Strom zu hoch wird.
<b>Ausgangs-anzeige</b>	Sie zeigt den Status der Spannungsversorgung an. Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Gerät in Betrieb ist.
<b>DC-Ausgang</b>	Der DC-Ausgang liefert 12 V mit maximal 8,3 A. Er wird nur für das automatische Batterieladen mit 12V Nennspannung verwendet. Achten Sie auf den richtigen Anschluss der positiven und negativen Elektrode.
<b>Motorschalter</b>	Er soll den Motor anlassen (gilt nur für das elektrische Anlassen) und abstellen. Schalten Sie bei Nichtgebrauch aus.
<b>Rad (optional)</b>	Es dient dazu, den Generator kurzzeitig zu bewegen.
<b>Batterie (optional)</b>	Sie dient zum Starten des Generators. Wenn sie drei Monate lang nicht benutzt wurde, muss sie aufgeladen werden.

<b>Öleinfülldeckel</b>	Er dient zur Messung des Ölstands im Motor. Vergewissern Sie sich, bevor Sie den Motor benutzen, dass der Ölstand im Messstab des Öleinfülldeckels zwischen MIN und MAX liegt. Nach dem Abschrauben des Öleinfülldeckels kann Öl nachgefüllt werden.
<b>Ölablassschraube</b>	Schrauben Sie diese Schraube heraus, wenn Sie das Motoröl wechseln möchten. Lassen Sie das alte Motoröl ab und entsorgen Sie es ordnungsgemäß gemäß den örtlichen Gesetzen, um die Umwelt nicht zu schädigen.
<b>Fuß</b>	Er dient als Auflage für den Generator.
<b>Erdungsklemme</b>	Sie soll eine sichere Erdung des Generators gewährleisten. Bezüglich der Erdungsmethode siehe Seite 16. Stellen Sie vor der Verwendung eine uneingeschränkte Erdung sicher.
<b>Handgriff mit Stange</b>	Nach dem Anheben kann die selbstsichernde Stange zum Bewegen des Generators verwendet werden.
<b>Startergriff</b>	Er dient dazu, den Motor zu starten. Der Vorgang ist auf Seite 19 beschrieben.
<b>Luftfilter</b>	Er filtert die Luft und entfernt Verunreinigungen aus der in den Zylinder eintretenden Luft. Bezüglich der Wartungsmethode siehe Seite 29.
<b>Kraftstoffschalter</b>	Es soll den Eintritt des Kraftstoffs in den Motor über den Kraftstofftank kontrollieren. Wenn der Generator nicht verwendet wird, lassen Sie den Schalter ausgeschaltet.
<b>Chokeventil</b>	Es dient beim Anlassen des Motors zur Steuerung des Luftstroms in den Zylinder. Bezüglich der Funktionsweise siehe Seite 19.
<b>Auspuff</b>	Er soll die Geräusche während des Betriebs der Geräte eliminieren und die Abgase mit hoher Temperatur aus der Verbrennung des Motors ableiten. Berühren Sie ihn nicht, um Verbrühungen zu vermeiden.

## Betriebsart

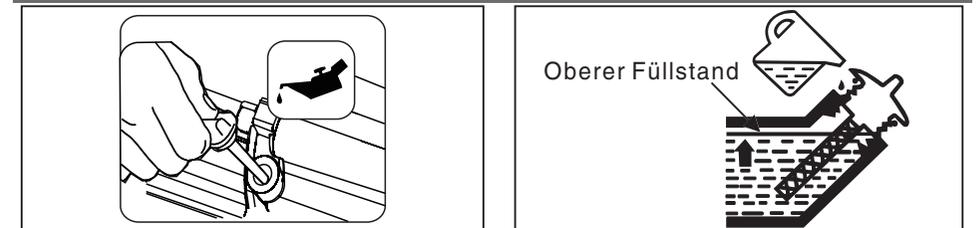


### ● Erdung des Generators

Stellen Sie die Maschine im Freien auf, verwenden Sie ein Kabel von mindestens 2,5mm<sup>2</sup>, um die Maschine und die Erdungsklemme mit der Erde zu verbinden. Ein Ende des Kabels wird unter die Flügelmutter des Geräts gedrückt und festgeschraubt, das andere Ende wird mit dem stabförmigen Metallgegenstand (z. B. dem Eisennagel und dem Öffner) verbunden und in den Boden eingeführt.

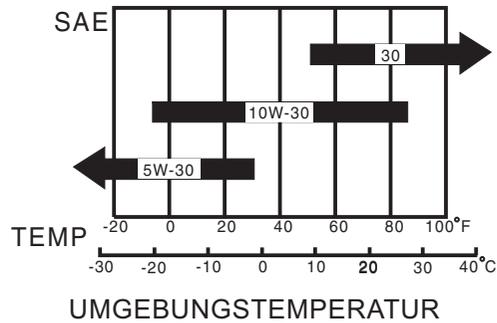
### ● Starten des Generators

#### Einfüllen von Öl

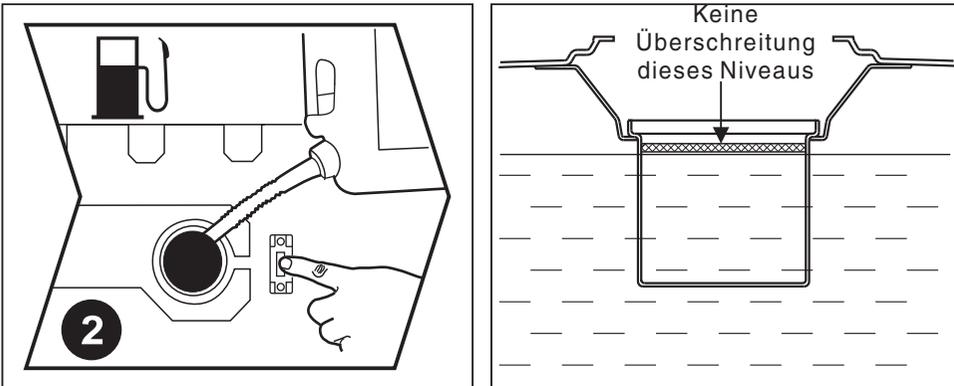


Entfernen Sie den Öleinfülldeckel, füllen Sie Öl des richtigen Modells ein. Bezüglich der Dosierung siehe Seite 10. Verwenden Sie den Trichter zum Befüllen, reinigen Sie bei unvorsichtigem Verschütten den Boden, um ein Ausrutschen zu vermeiden.

Tabelle mit Ölspezifikationen



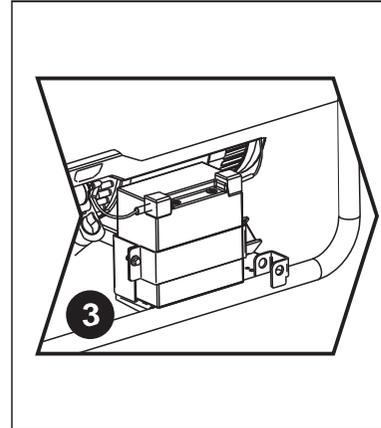
Kraftstoff einfüllen



Öffnen Sie den Tankdeckel und füllen Sie Benzin ein. Die Position des Füllstandsanzeigers zeigt die Benzinmenge im Tank an, und achten Sie darauf, dass die maximale Kraftstoffmenge beim Einfüllen nicht über das innere Sieb des Tanks hinausgeht.

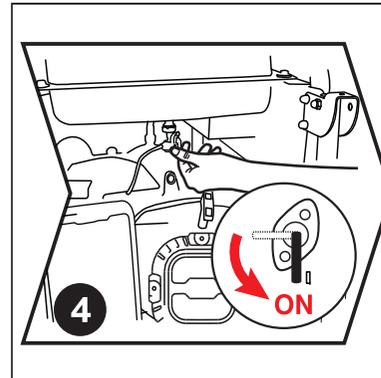
**⚠ ACHTUNG** Halten Sie sich beim Einfüllen von Benzin von Feuer- und Wärmequellen fern; füllen Sie kein Benzin ein, wenn Sie in Betrieb sind.

Schießen Sie die elektrische Batterie an (nur Elektrostart)



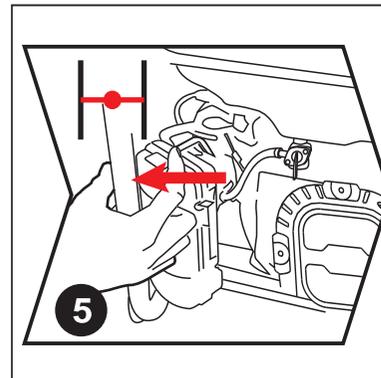
Schließen Sie das Akkukabel an den Akku an (rot für die positive Elektrode und grün für die negative Elektrode), und achten Sie darauf, dass die Mutter fest angezogen ist. Es darf kein Kontakt zwischen der positiven und negativen Elektrode bestehen, um einen Kurzschluss zu vermeiden. Nach dem Anschluss müssen die Metallteile der beiden Kabelstücke einen Sicherheitsabstand von mindestens 15mm einhalten und durch eine Gummiabdeckung geschützt sein.

Drehen Sie den Kraftstoffhahn auf

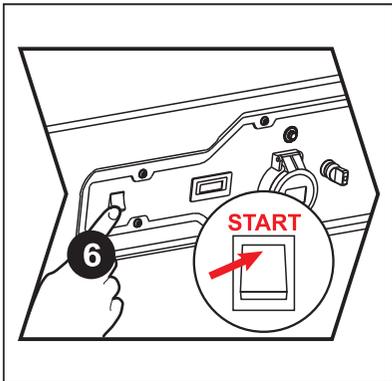


Drehen Sie den Kraftstoffhahn auf ON und lassen Sie den Kraftstoff in den Vergaser fließen.

Schließen Sie das Chokeventil

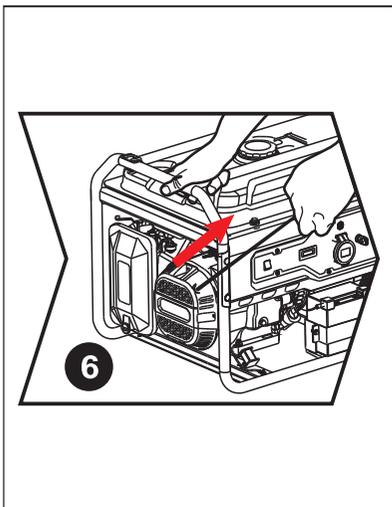


Wenn das Gerät kalt ist, stellen Sie das Chokeventil auf die Stellung vollständig geschlossen, wenn es warm ist, auf die Stellung halb geschlossen. Wenn der Generator zwei Mal hintereinander nicht startet, stellen Sie den Choke auf die Position Offen und betätigen dann den Schalter oder den Starterseilzug.



**Starten Sie den Generator**

Stellen Sie den Motorschalter auf der Schalttafel auf ON. Oder drücken Sie, falls es sich um einen elektrischen Starter handelt, auf START, wodurch die Generatoreinheit gestartet werden kann. Um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern, sollte der Schalter nicht länger als 3 Sekunden gedrückt werden und der Abstand zwischen zwei Betätigungen sollte länger als 10 Sekunden sein.

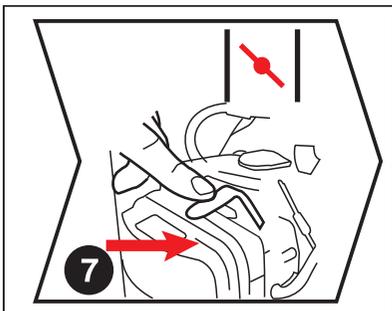


**Starten Sie den Generator mit dem Starterseilzug**

Start per Starterseilzug: Ziehen Sie vorsichtig am Seil, um die Scheibe mit der Startschüssel im Inneren des Geräts zu verbinden. Ziehen Sie das Seil sofort heraus, was den Generator nach zweimaligem Durchgang startet. Wenn der Motor nicht anspringt, führen Sie bitte den oben beschriebenen Vorgang mit dem Choke-Ventil durch.

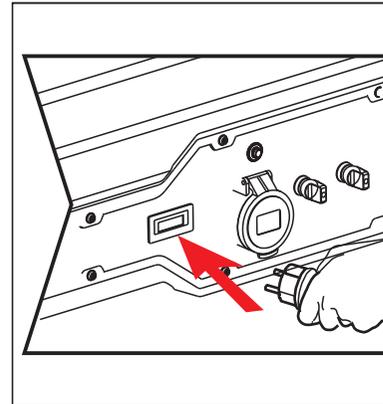
**⚠️ ACHTUNG**

Durch die plötzliche Drehrichtungsänderung des Motors besteht eine Verletzungsgefahr beim Betätigen des Seilzugstarters.



**Öffnen Sie das Choke-Ventil**

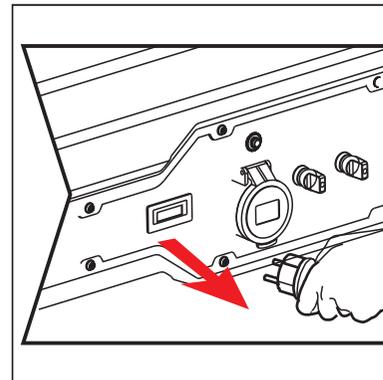
Schalten Sie nach dem Starten den Chokeschalter ein.



**Verbraucher anschließen**

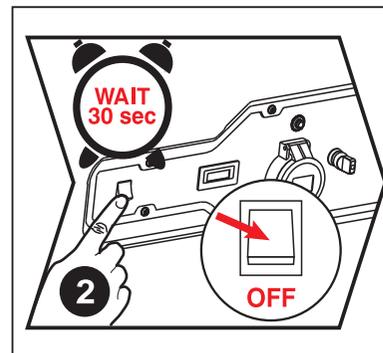
Lassen Sie das Gerät 30 Sekunden lang ohne Verbraucher laufen, greifen auf elektrische Geräte zu und schalten den Schutzschalter auf EIN. Bitte beachten Sie, dass bei gleichzeitiger Verwendung mehrerer Verbraucher der Zugriff auf den nächsten Verbraucher nur dann möglich ist, wenn der vorherige Verbraucher normal läuft. Die Gesamtleistung der Verbraucher sollte die Nennleistung des Geräts nicht überschreiten.

**● Den Motor abstellen**



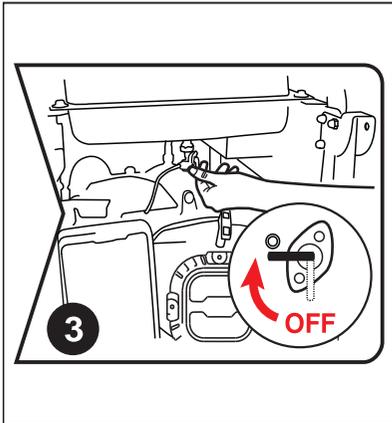
**Die Last abklemmen**

Klemmen Sie die elektrischen Geräte von der Schalttafel des Generators ab.



**Schalten Sie den Motorschalter aus**

Schalten Sie den Motorschalter nach 30 Sekunden Leerlauf aus, woraufhin der Generator sofort abgeschaltet wird.



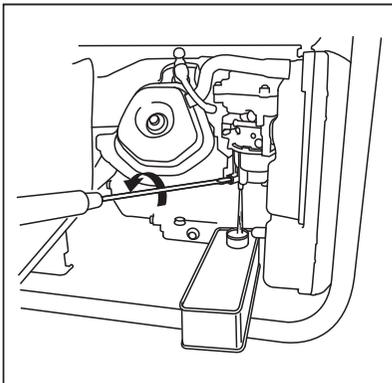
**Schließen Sie den Kraftstoffhahn**

Drehen Sie den Kraftstoffhahn nach dem Abschalten des Geräts zu.

**⚠️ ACHTUNG**

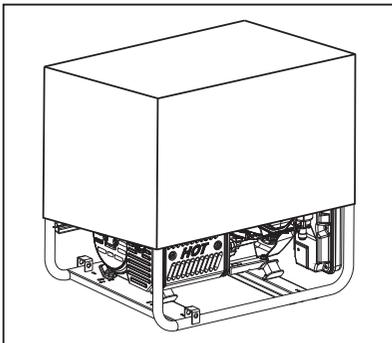
Die Oberflächentemperatur des Generators ist auch nach dem Abschalten noch hoch, weshalb er vor dem Abkühlen nicht bewegt oder betrieben werden darf, um Verbrühungen zu vermeiden.

● Lagerung



**Den Kraftstoff ablassen**

Entfernen Sie die Kraftstoffablassschraube des Vergasers und lassen den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank und dem Vergaser ab. Ziehen Sie die Kraftstoffablassschraube anschließend wieder an (wenn der Kraftstoff nicht abgelassen wird, verdampft der Kraftstoff und verflüchtigt sich in der Luft, die Rückstände können den Vergaser verstopfen).



**Artgerechte Lagerung**

Das Gerät sollte an einem sauberen und trockenen Ort gelagert werden und vor Regen und hohen Temperaturen geschützt werden. Umhüllen Sie das Gerät mit einem Pappkarton oder einer Plastiktüte, um das Eindringen von Staub in das Gerät zu verhindern.

**Transport**

Um ein Verschütten von Kraftstoff beim Transport oder bei der vorübergehenden Lagerung zu vermeiden, sollte der Generator in seiner normalen Betriebsposition aufrecht stehend und mit ausgeschaltetem Motor gesichert werden.

Der Kraftstoffhahn sollte auf „OFF“ gestellt werden.

**⚠️ ACHTUNG**

Beachten Sie beim Transport des Generators folgendes:

- Überfüllen Sie den Tank nicht.
- Betreiben Sie den Generator nicht, während er auf einem Fahrzeug steht. Nehmen Sie den Generator aus dem Fahrzeug und verwenden ihn an einem gut belüfteten Ort.
- Vermeiden Sie einen Ort, der direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist, wenn Sie den Generator auf ein Fahrzeug montieren. Wird der Generator über viele Stunden in einem geschlossenen Fahrzeug gelassen, können hohe Temperaturen im Fahrzeuginnenraum entstehen, die dazu führen können, dass der Kraftstoff verdampft, was zu einer Explosion führen kann.
- Fahren Sie nicht über einen längeren Zeitraum mit dem Generator an Bord auf einer unebenen Straße. Wenn Sie den Generator auf einer unebenen Straße transportieren müssen, lassen Sie vorher den Kraftstoff aus dem Generator ab.

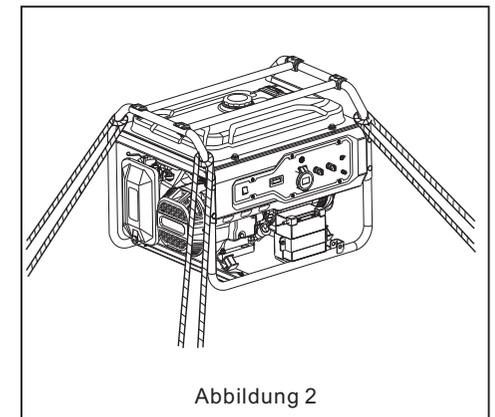
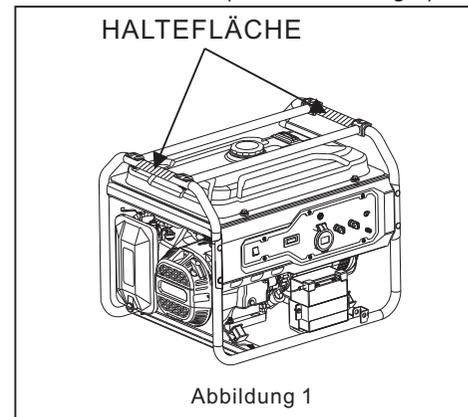
**HINWEIS:**

Um den Generator zu transportieren, tragen Sie ihn an den Halteflächen (schattierte Bereiche in Abbildung 1).

Achten Sie darauf, den Generator beim Transport nicht fallen zu lassen oder dagegen zu stoßen.

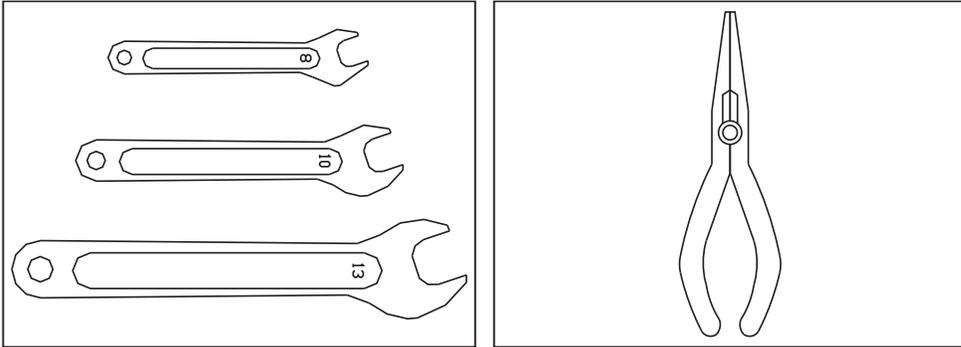
Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Generator.

Wenn Sie den Generator auf ein Fahrzeug verladen, befestigen Sie ihn wie gezeigt am Generatorrahmen (siehe Abbildung 2).

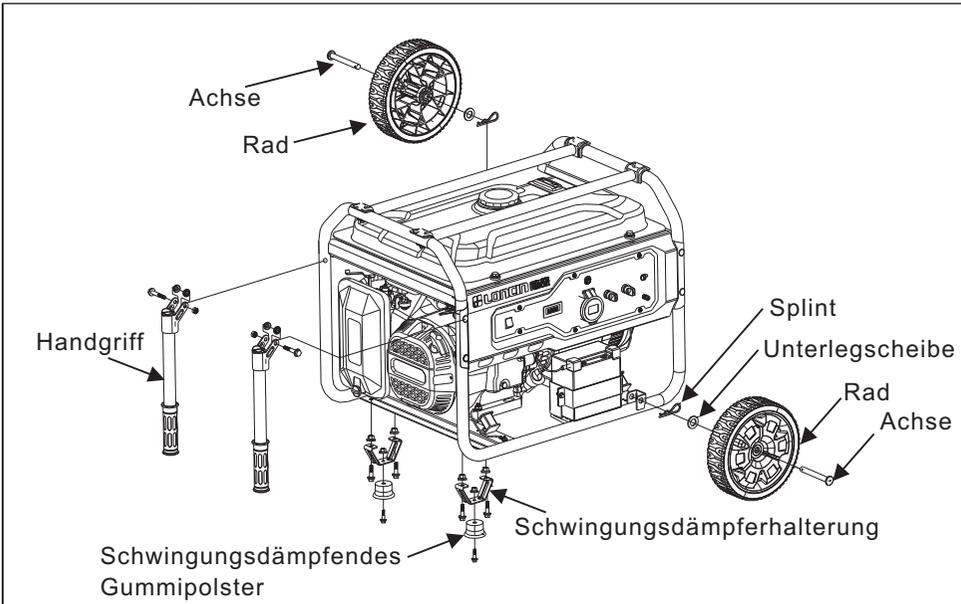


**Montagezubehör**

Sie können die Räder montieren, um das Gerät leichter bewegen zu können. Möglicherweise müssen Sie die folgenden Werkzeuge vor der Montage vorbereiten.



Je nach den verschiedenen Modellkonfigurationen gibt es verschiedene Radarten von. Montieren Sie den Handgriff, die Schwingungsdämpferhalterungen und die Räder auf der Grundplatte und ziehen die Schrauben wie in der folgenden Abbildung gezeigt fest.



**Leistungen von üblichen Geräten**

Industrielle Geräte		Nennleistung (W)	Startleistung (W)
Tiefbrunnenpumpe		1500	3700
Elektrischer Hammer		1000	1500
Klimaanlage 1,5PS		1100	4000
Klimaanlage 2PS		1500	5500
Klimaanlage 3PS		2250	8200
Klimaanlage 4PS		3000	12000
Kühlschrank		460	1600

Industrielle Geräte		Nennleistung (W)	Startleistung (W)
Gefrierschrank		1650	3000
Schweißgerät ZX7-200		5600	9000
Schweißgerät ZX7-250		7500	12000
Schweißgerät ZX7-315		10000	16500
Luftkompressor (2,2PS)		1700	3100
Abwasserpumpe		1800	4000
Multi Flügel-zentrifugales Belüftungsgebläse (vierstufiger Motor)		750	3500

Industrielle Geräte		Nennleistung (W)	Startleistung (W)
Multi Flügel-zentrifugales Belüftungsgebläse (vierstufiger Motor)		1500	3500
Winkelschleifer		880	2000
Geradschleifer		300	600
Industrieller Bodenventilator		180	200
Schneidemaschine		2200	6800
Elektrische Handbohrmaschine		880	1000

Die Startleistungen der Geräte sind weitaus höher als die Betriebsleistungen. Bitte lesen Sie die Etiketten der elektrischen Geräte als Referenz. Die Gesamtleistung der Verbraucher sollte die Nennleistung des Generators nicht überschreiten.

## Wartung

Eine gute Wartung ist die beste Garantie für einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb. Sie trägt ebenfalls zum Umweltschutz bei. Der Wartungsplan sieht wie folgt aus:

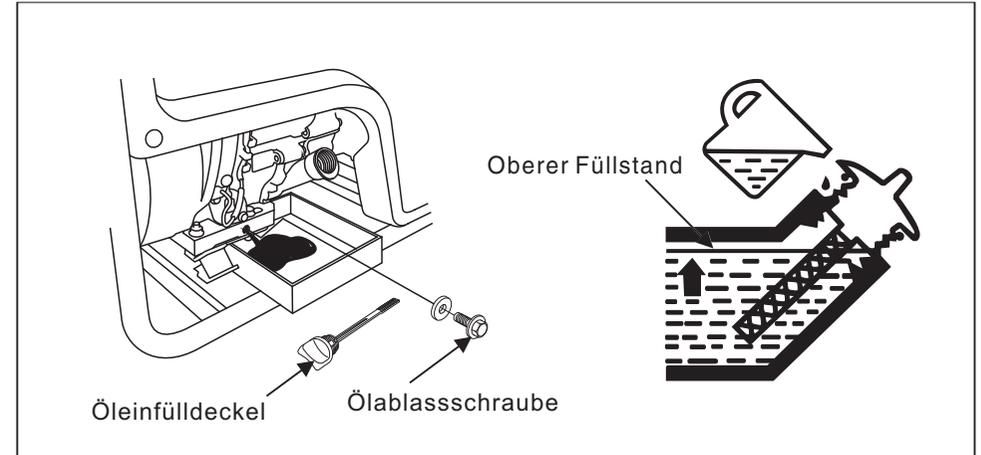
Zeitplan für eine regelmäßige Wartung		Pro Verwendung	Alle 20 Stunden oder im ersten Monat der Erstbenutzung (3)	Alle 50 Stunden oder alle 3 Monate (3)	Alle 100 Stunden oder alle 6 Monate (3)	Alle 300 Stunden oder jedes Jahr (3)
Motoröl	Kontrollieren Sie den Ölstand	○				
	Austauschen		○		○	
Luftfilter	Inspektion	○				
	Reinigen			○ (1)		
Kraftstoffschalter Bodensatzbehälter	Reinigen				○	
Zündkerze	Reinigen				○	Austauschen
Ventilspiel	Neu einstellen					○ (2)
Zylinderkopf	Reinigen	Alle 300 Stunden (2)				
Kraftstofftank und -sieb	Reinigen	Alle 2 Jahre (2)				
Benzinschlauch	Austauschen	Alle 2 Jahre (2)				

(1) Wenn das Gerät in staubigen Umgebungen eingesetzt wird, sollte es regelmäßig gewartet werden.

(2) Die Wartung sollte von einem Vertragshändler durchgeführt werden.

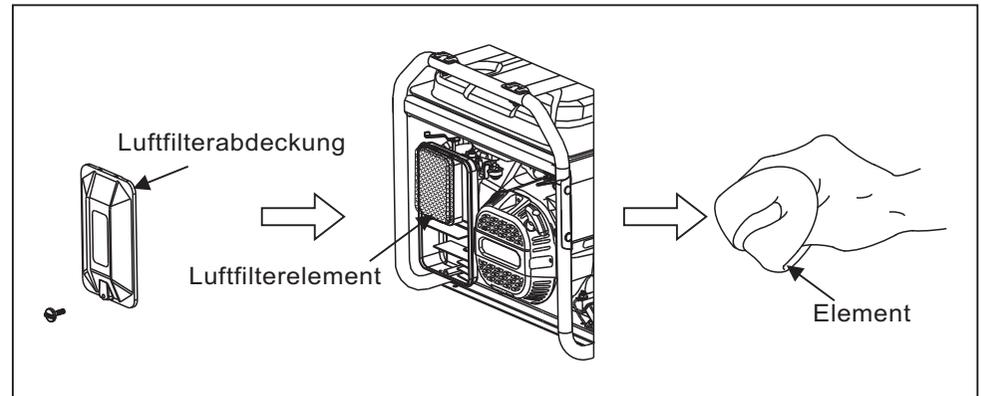
(3) Wenn das Gerät häufig eingesetzt wird, führen Sie bitte die Wartung gemäß den oben genannten Intervallen durch, um die langfristige Nutzung des Generators zu gewährleisten.

### ● Wechsel des Motoröls



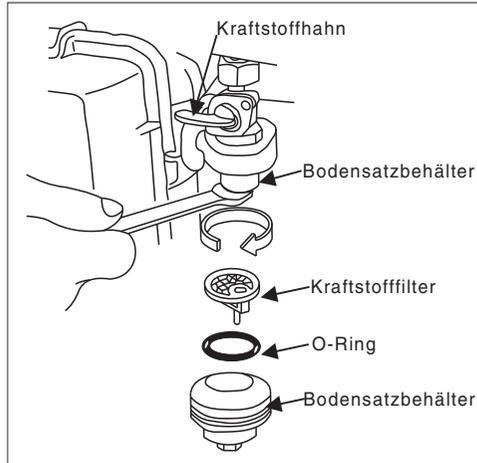
Schrauben Sie die Ölablassschraube heraus und lassen das Altöl aus dem Motor ab. Ziehen Sie die Ölablassschraube fest und drehen den Ölmesstab heraus. Füllen Sie die entsprechende Ölmenge über das Ölmesstabloch ein und halten Sie den Ölstand zwischen MIN und MAX.

### ● Reinigen Sie den Luftfilter



- 1 Entfernen Sie die Klammer der Luftfilterabdeckung und öffnen diese.
- 2 Prüfen Sie das Luftfilterelement und stellen sicher, dass es intakt und sauber ist.
- 3 Wenn das Schaumstoff-Filterelement verschmutzt ist, besprühen Sie es mit etwas Haushaltsreiniger. Waschen Sie es mehrere Minuten lang aus und spülen es mit warmem Wasser ab. Wenn das Filterelement beschädigt ist, ersetzen Sie es bitte durch ein neues.

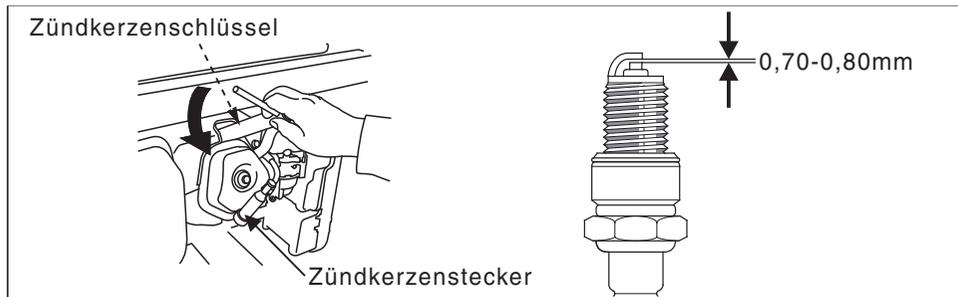
● **Reinigen des Bodensatzbehälters des Kraftstoffhahns**



1. Schließen Sie den Kraftstoffhahn und entfernen den Bodensatzbehälter. Nehmen Sie den O-Dichtring und das Sieb heraus.
2. Reinigen Sie den Bodensatzbehälter, den O-Dichtring und das Sieb mit einem nicht brennbaren oder hochentzündlichen Lösungsmittel.
3. Setzen Sie den O-Dichtring und das Sieb wieder ein und schrauben den Bodensatzbehälter fest.

● **Reinigen Sie die Zündkerze**

Empfohlene Zündkerzenmodelle: F7RTC und F7TC

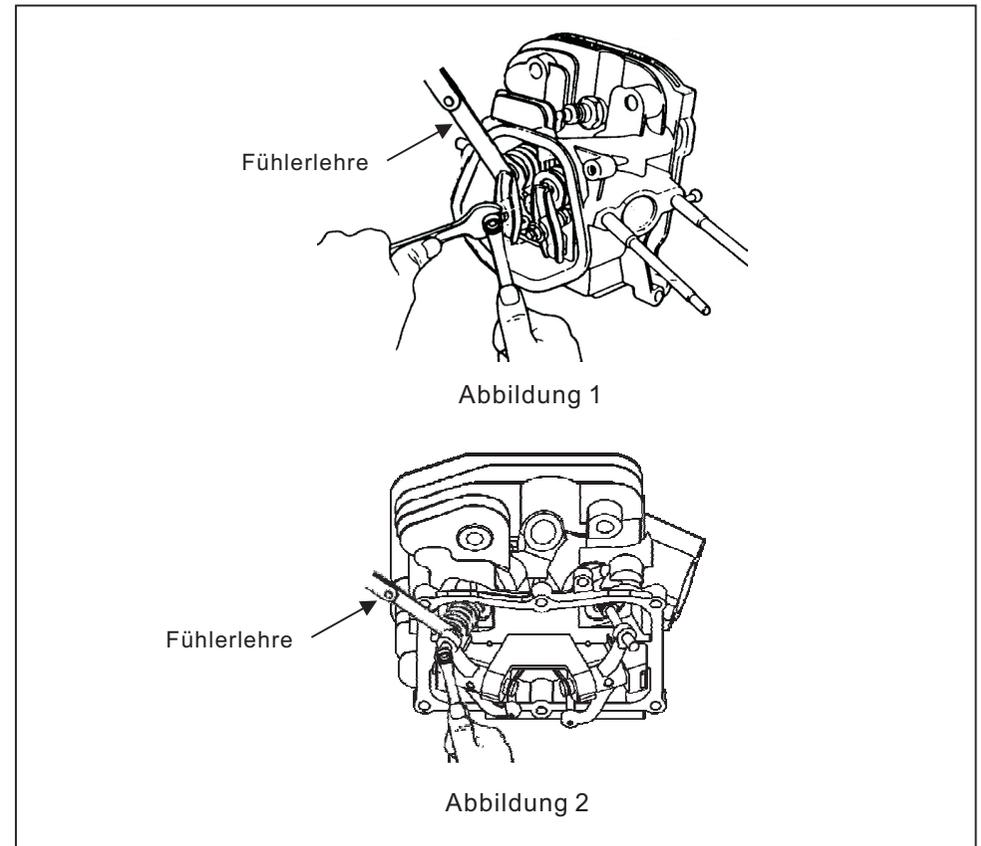


- 1 Entfernen Sie den Zündkerzenstecker.
- 2 Reinigen Sie den Zündkerzensockel.
- 3 Nehmen Sie die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel heraus.
- 4 Untersuchen Sie den Zündkerzenisolator visuell auf Schäden. Wenn er beschädigt ist, ersetzen Sie die Zündkerze durch eine neue.
- 5 Messen Sie den Zündkerzenabstand mit einer Abstandslehre. Drehen Sie die Seitenelektrode, um den Abstand einzustellen. Die Spalte sollte zwischen 0,70 und 0,80 mm groß sein.
- 6 Prüfen Sie, ob die Unterlegscheibe der Zündkerze in gutem Zustand ist.
- 7 Setzen Sie die Zündkerze wieder ein und ziehen sie mit dem Zündkerzensteckschlüssel fest. Drücken Sie die Unterlegscheibe der Zündkerze herunter und setzen Sie den Zündkerzenstecker auf.

● **Ventilspiel**

Figure 1 Dieses gilt für die 6500er Serie, 8000er Serie.

Figure 2 Dieses gilt für die 3500er Serie, 10000er Serie.



Nehmen Sie den Zylinderkopfdeckel ab und messen das Ventilspiel mit der Fühlerlehre. Die Abstände betragen 0,1 mm für das Einlassventil und 0,15 mm für das Auslassventil.  
10000er Serie: Die Abstände betragen 0,07mm für das Einlassventil und 0,10mm für das Auslassventil.

## Übliche Fehleranalyse

Störungserscheinung	Ursache der Störung	Betriebsart
Der Generator kann nicht starten	Kein Kraftstoff	Füllen Sie den Öltank mit Benzin auf
	Der Ölschalter ist nicht eingeschaltet	Drehen Sie den Ölschalter auf ON
	Der Ölschalter ist blockiert	Reinigen Sie den Ölbehälter
	Kein Motoröl oder der Motorölstand ist zu niedrig	Öl einfüllen
	Der Abschaltswitch ist ausgeschaltet	Schalten Sie den Schalter auf die Position „on“
	Die Zündkerze fällt aus	Reinigen oder ersetzen Sie die Zündkerze
keine Leistungsabgabe	Der Schutzschalter ist nicht angeschlossen	Schalten Sie den Schutzschalter auf „on“
	Der Stecker hat einen schlechten Kontakt	Ersetzen Sie eine Steckdose
Vibrationen während des Betriebs	Die Choke-Stellung ist falsch	Stellen Sie den Choke während des Betriebs auf die Stellung „on“
Vibrationen während des Betriebs	Die Temperatur des Motors ist zu niedrig	Lassen Sie den Motor länger als 10 Minuten im Leerlauf laufen
	Das Motoröl ist verunreinigt	Wechseln Sie das Öl gegen sauberes Öl
Der Generator stößt schwarzen Rauch aus	Der Luftfilter ist verschmutzt	Reinigen Sie den Filtereinsatz des Luftfilters
	Die Belastung ist zu hoch	Reduzieren Sie die Last auf den Nennwert
Der Generator stößt blauen Rauch aus	Das Motoröl ist zu viel	Lassen Sie etwas Öl ab
	Der Motorölsorte ist falsch	Wählen Sie eine geeignete Motorölsorte aus
Die Leistung nimmt ab	Die Zündkerze fällt aus	Reinigen oder ersetzen Sie die Zündkerze
	Das Ventilspiel befindet sich außerhalb der Grenzwerte	Stellen Sie das Ventilspiel ein

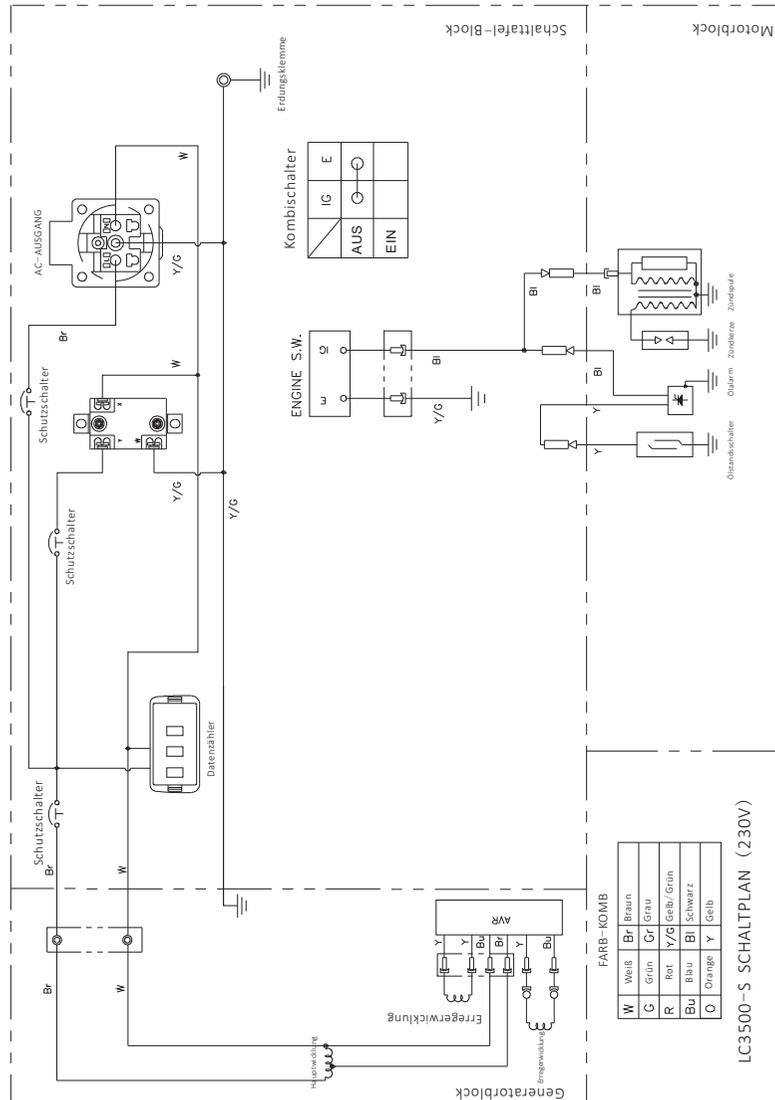
- Die Umwelthanforderungen an den Generator sind folgende:
- Geeignete Temperatur: -18°C-40°C.
- Geeignete Luftfeuchtigkeit: weniger als 95 %.

- Geeignete Höhe: unter 1.500 m (in Gebieten über 1.500 m sollte er mit geringerer Leistung eingesetzt werden).
- Der Generator kann nur unter den angegebenen Umgebungsbedingungen mit der Nennleistung belastet werden. Wenn die Umgebungsbedingungen nicht mit den oben genannten Normen übereinstimmen oder wenn die Kühlbedingungen des Motors und des Generatorsatzes mangelhaft sind, z. B. beim Betrieb in Gebieten mit Einschränkungen, ist es notwendig, die Leistung zu reduzieren. Es ist auch notwendig, die Leistung zu reduzieren, wenn die Temperatur, die Höhe und die relative Luftfeuchtigkeit die Normen überschreiten.
- Treten keine Probleme mit den oben genannten Bedingungen auf, wenden Sie sich bitte für eine Beratung an einen Händler oder ein Kundendienstzentrum in Ihrer Nähe.

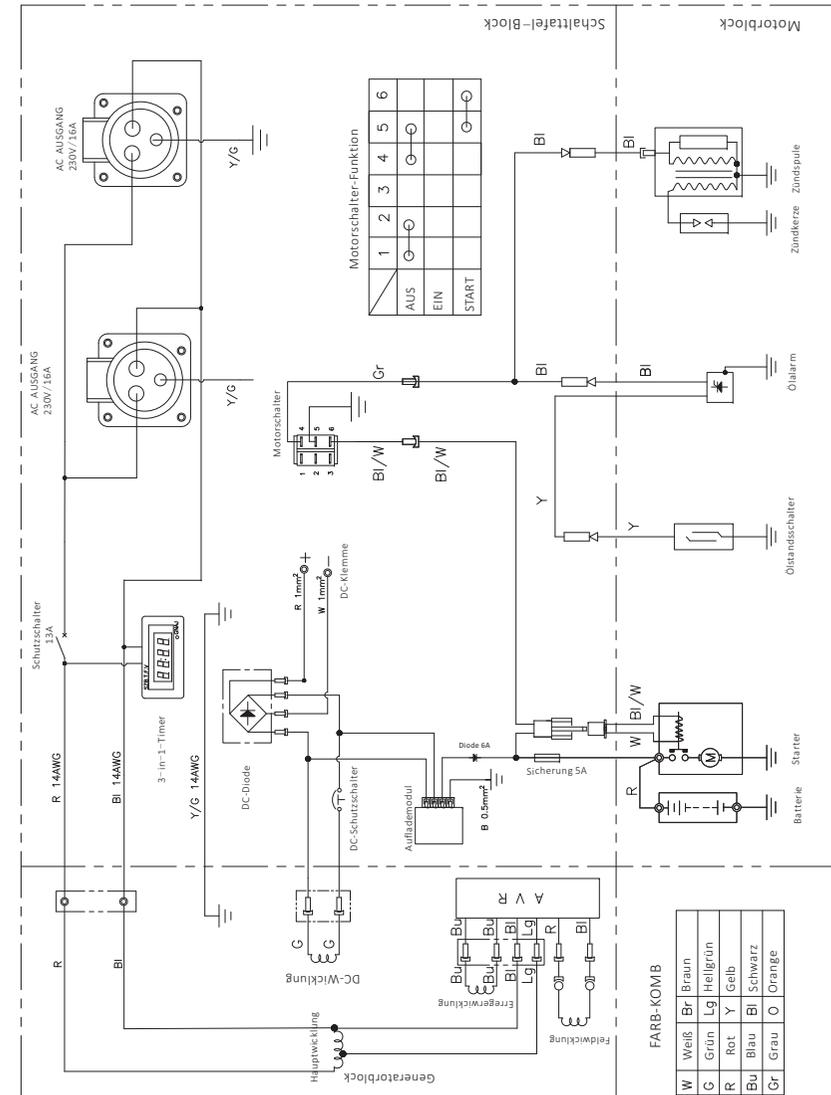
# Elektrischer Schaltplan

Der elektrische Schaltplan hier ist indikativ und unterliegt realen Produkten.

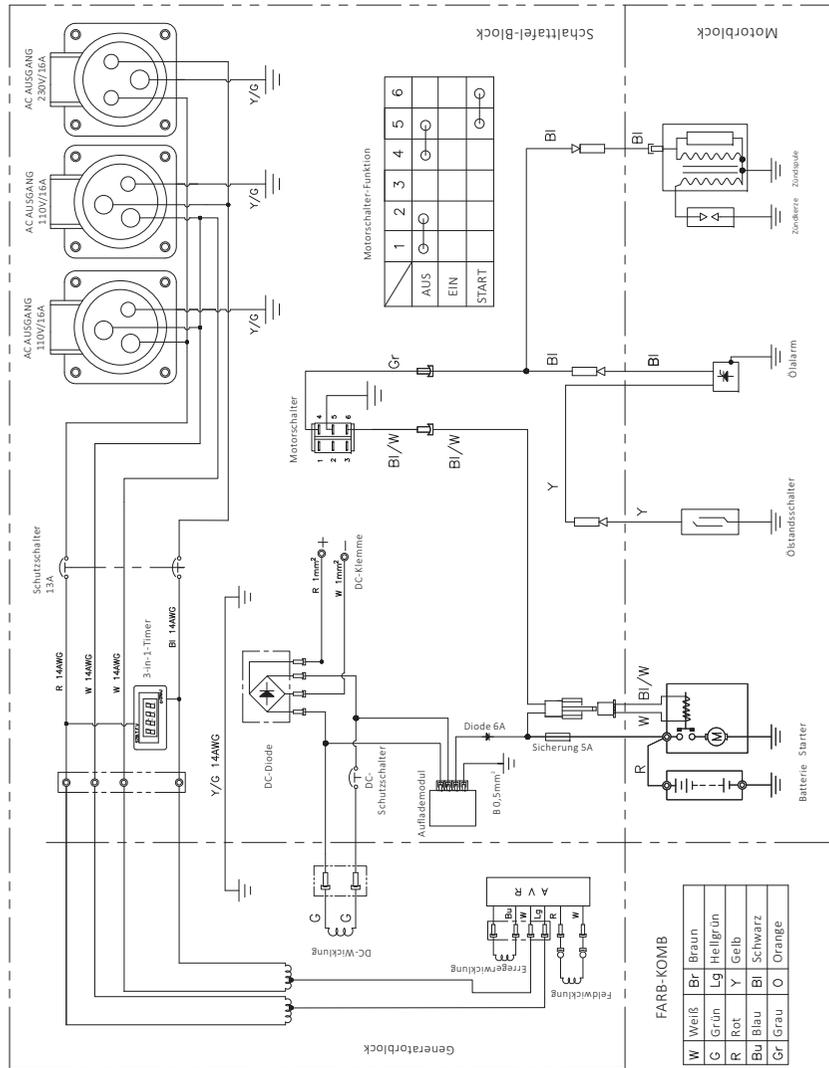
- Elektrischer Schaltplan 1  
(gilt für die 2500er und 3500er Serien)



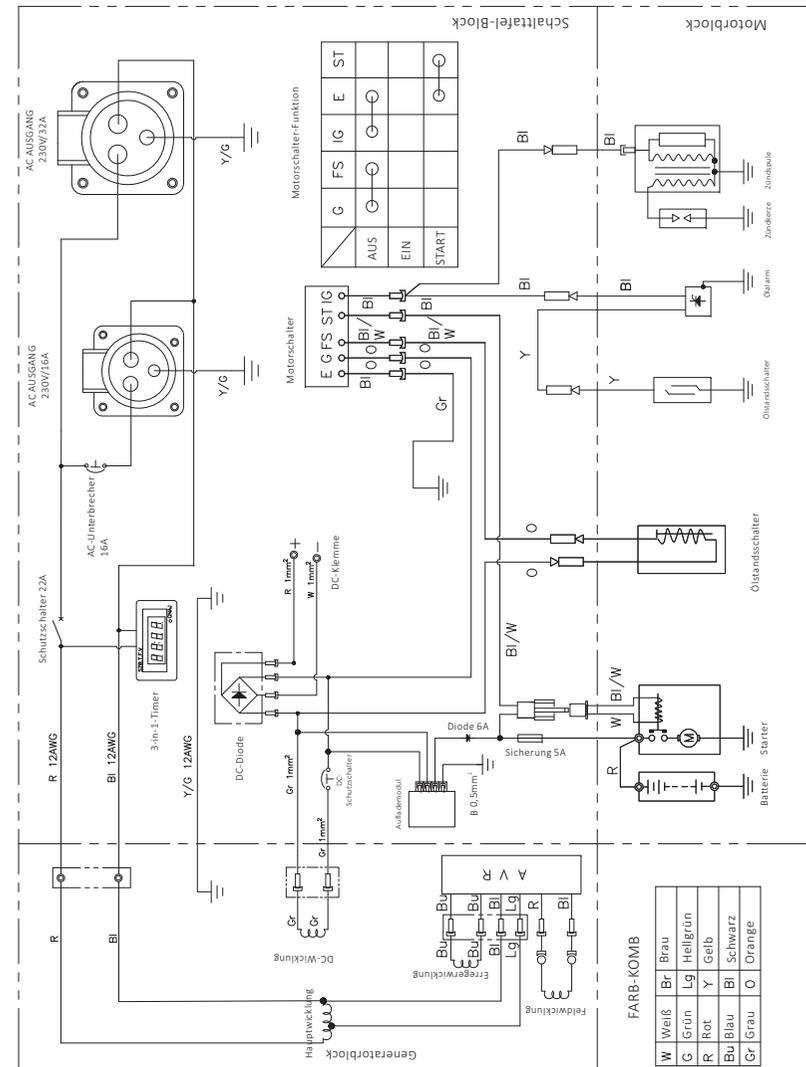
- Elektrischer Schaltplan 2  
(gilt für die 2500er und 3500er Serien)



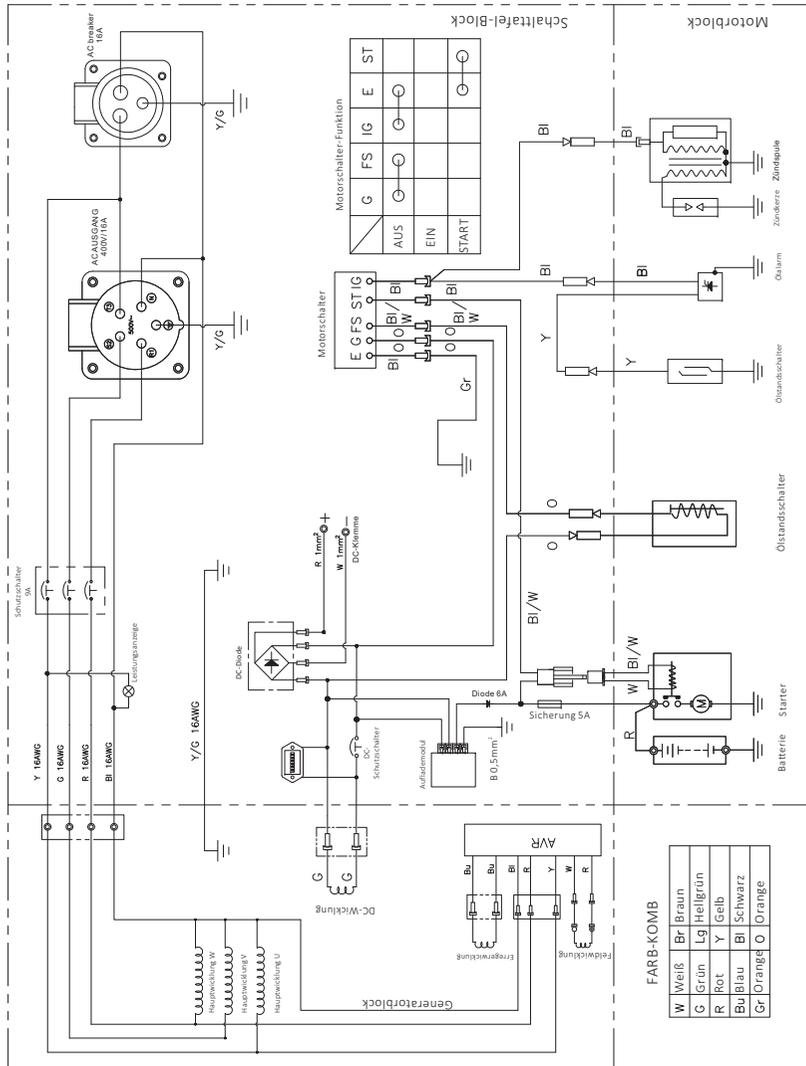
● Elektrischer Schaltplan 3  
(gilt für die 2500er und 3500er Serien)



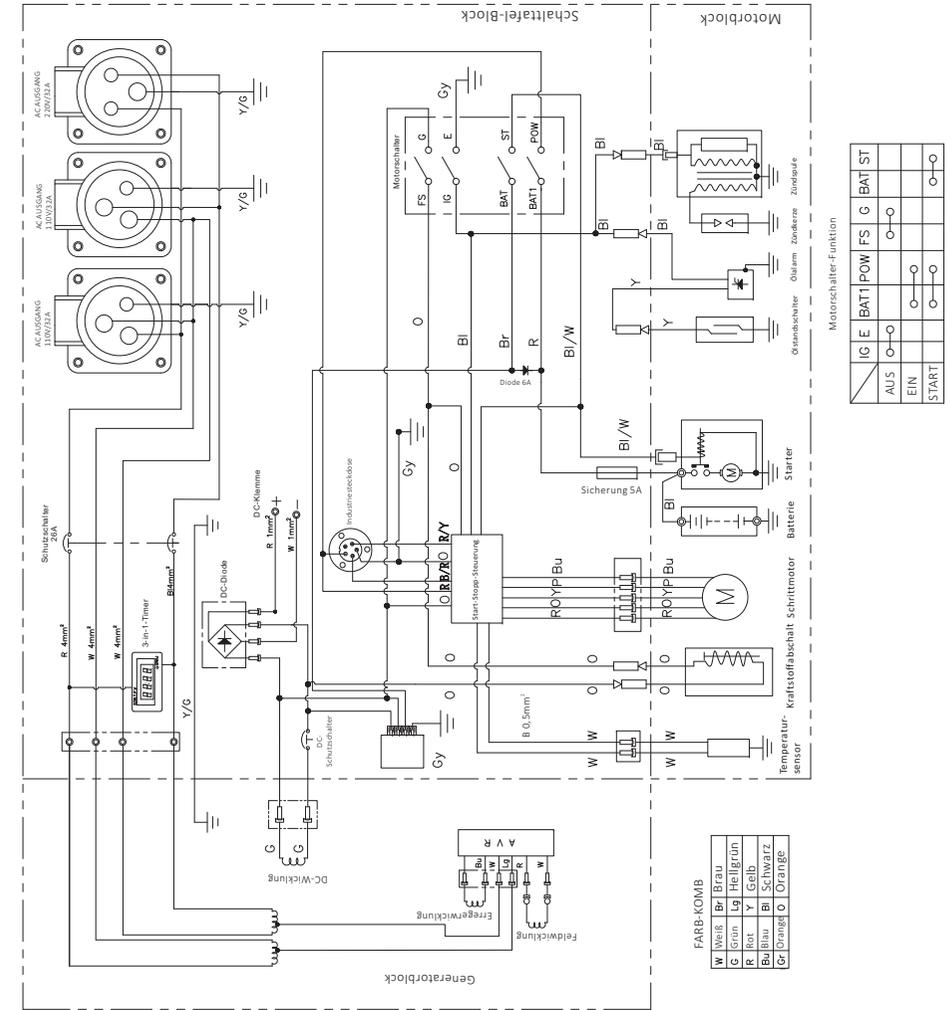
● Elektrischer Schaltplan 4  
(gilt für die 6500er Serie)



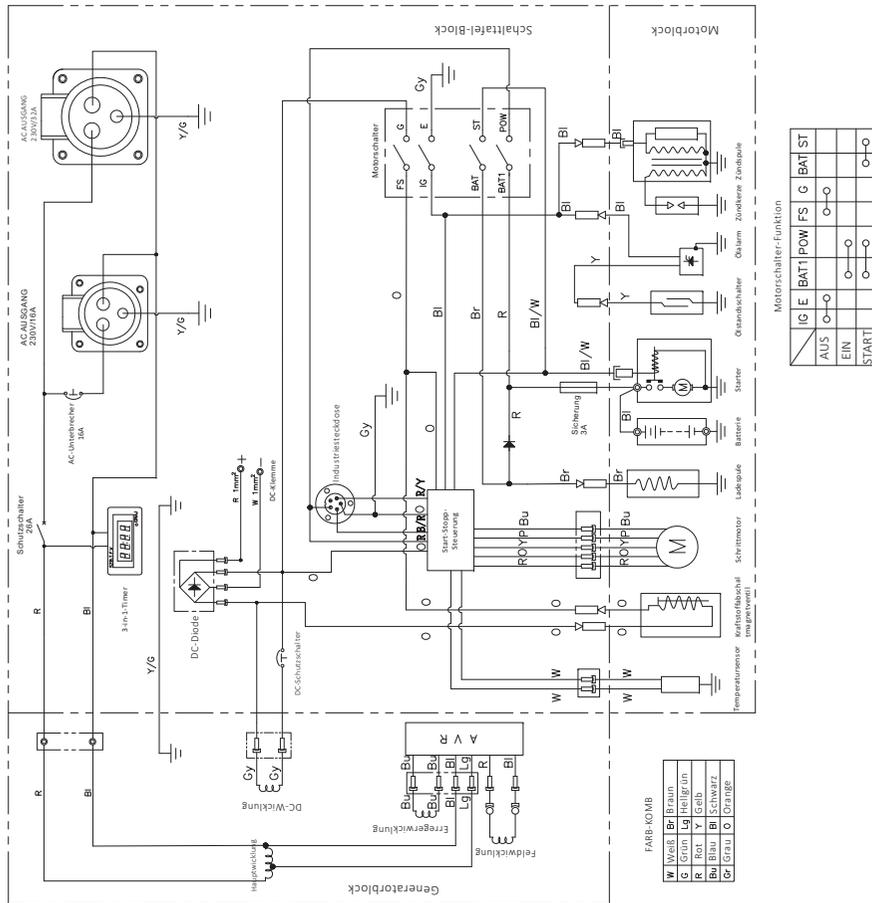
● Elektrischer Schaltplan 5  
(gilt für die 6500er Serie)



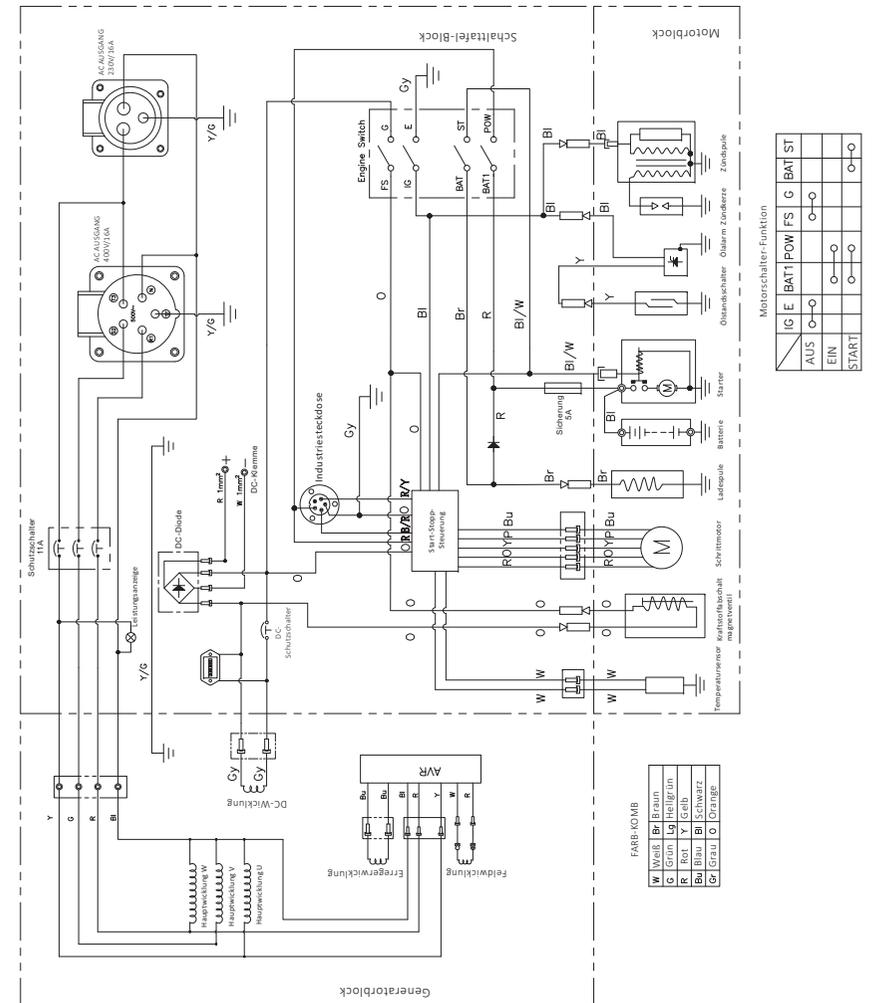
● Elektrischer Schaltplan 6  
(gilt für die 6500er Serie)



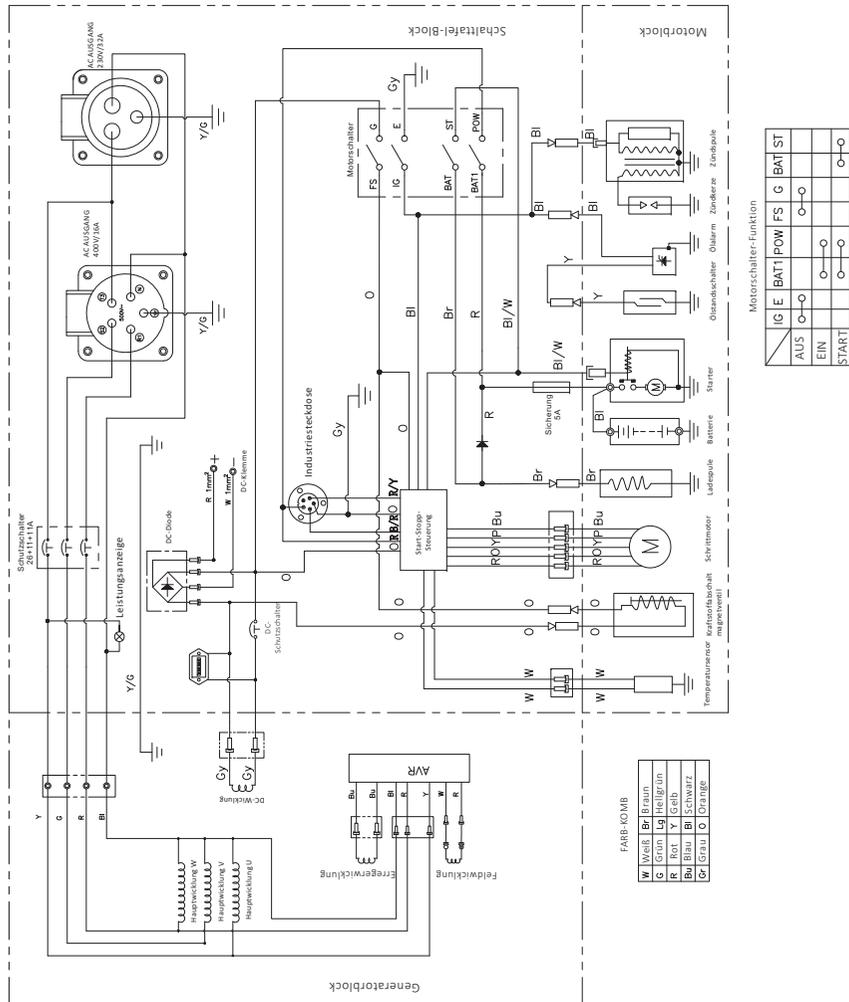
● Elektrischer Schaltplan 7  
(gilt für die 8000er Serie)



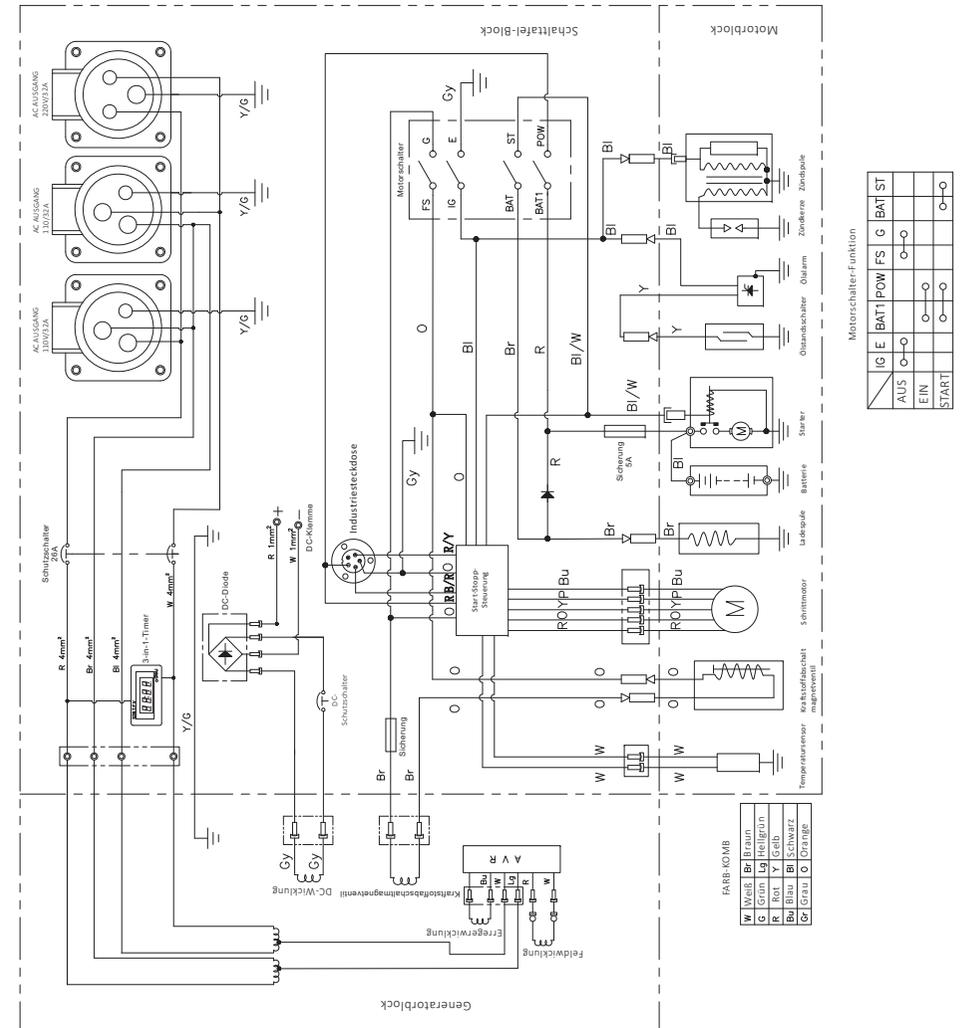
● Elektrischer Schaltplan 8  
(gilt für die 8000er Serie)



● Elektrischer Schaltplan 9  
(gilt für die 8000er Serie)

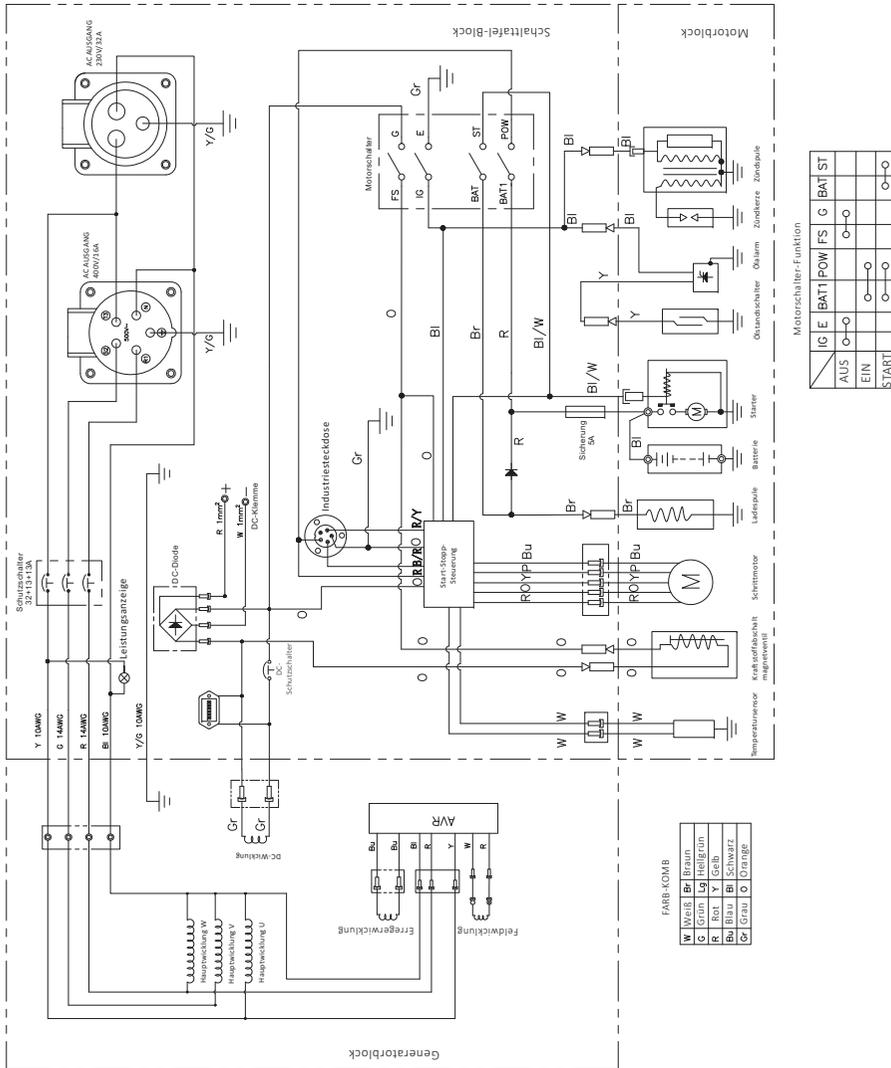


● Elektrischer Schaltplan 10  
(gilt für die 8000er Serie)





● Elektrischer Schaltplan 13  
(gilt für die 10000er Serie)



● Elektrischer Schaltplan 14  
(gilt für die 10000er Serie)

